

Eine Galerie an der frischen Luft

Graffiti-Kunst: **Rund um den Forellenhof in Lebenstedt** steigt am Samstag der erste „Fuhse Jam“

Salzgitter. Lebenstedt verwandelt sich am Samstag, 23. August, in eine große Freiluft-Galerie: Die JugendKulturWerkstatt (JKW) Forellenhof lädt mit regionalen und überregionalen Graffiti-Künstlerinnen und Künstlern zum ersten „Fuhse-Jam“ ein. Besucherinnen und Besucher können

sich auf ein kreatives Spektakel freuen, bei dem Brücken und Wände rund um den Forellenhof in leuchtenden Farben strahlen.

Bereits am Vormittag startet das Programm mit einem Graffiti-Workshop für Jugendliche ab zwölf Jahren. Von 11 bis 13 Uhr können Interessierte die Grundla-

gen des Sprayens erlernen, eigene Ideen probieren und sich Tipps von erfahrenen Künstlern holen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer mag, kann einfach vorbeikommen im Forellenhofweg 10.

Ab 15 Uhr steht dann der große Jam im Vordergrund: Künstlerinnen und Künstler aus der Region,

aber auch Gäste von außerhalb, gestalten gemeinsam mehrere Flächen rund um den Jugendtreff. Alle Wände liegen nur wenige Gehminuten voneinander entfernt, sodass sich die Besucher und Besucherinnen auf einen spannenden Spaziergang zwischen den Kunstwerken freuen können. Außer um spektakuläre Bilder geht es beim Treffen auch um den Austausch zwischen den Künstlerinnen und Künstlern mit den Jugendlichen und allen Interessierten – und um die Botschaft, dass Graffiti nicht nur kreativ ist, sondern auch Stadtbilder bereichern kann.

Für einen runden Abschluss sorgt die After-Show-Party. Ab etwa 20.30 Uhr wollen die DJs „Laqua“ aus Lüneburg und „Fantasie Claus“ aus Helmstedt in der JKW



Einladung zum Sprayen rund um den Forellenhof: Das Team der JugendKulturWerkstatt freut sich auf ein Farbenspektakel mit vielen Gästen.

FOTO: STADT SALZGITTER

Forellenhof für Beats und eine ausgelassene Stimmung sorgen. „Damit klingt der Tag voller Farben und Kreativität im passenden Rhythmus aus“, heißt es in einer Ankündigung aus dem Rathaus.

MIX Markt **Gültig von Mo. 25.08.25 bis Sa. 30.08.25**

<p>Schweine-Braten aus der Schulter, ohne Knochen 1 kg</p> <p>4.99</p>	<p>Rinder-Braten aus dem Bug 1 kg</p> <p>12.99</p>	<p>Hackfleisch vom Schwein 1 kg</p> <p>3.69</p>
<p>Dicke Rippe vom Schwein 1 kg</p> <p>4.99</p>	<p>Frische Hähnchenunterkeule, 1 kg <small>Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung</small></p> <p>3.99</p>	<p>Frische Putenhälse, 1 kg <small>Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung</small></p> <p>2.59</p>
<p>Rotbarsch ohne Kopf, 1 kg <small>Fanggebiet: laut Auszeichnung</small></p> <p>5.99</p>	<p>Erzelgnis aus Tintenfischtaben, mit zugesetztem Trinkwasser, glasiert und tiefgefroren 750 g Pack, 1 kg = 9,32</p> <p>6.99</p>	<p>Dorschleber in eigenem Saft und Öl, geräuchert 120 g Dose, 1 kg = 15,42</p> <p>TOP 1.85</p>
<p>Teigtaschen mit körniger Frischkäsezubereitung "Kawkazskie", tiefgefroren 1 kg Pack</p> <p>5.99</p>	<p>Süßgebäck "Prjanki" versch. Sorten 400 g Pack, 1 kg = 3,23</p> <p>TOP 1.29</p>	<p>Kohlensäurehaltiges Gärgetränk "Russkij kwass" 1,5 L Fl, 1 L = 1,00 zzgl. Pfand 0,25</p> <p>TOP 1.49</p>
<p>Geräucherter Speckstreifen "Boczek wedzony paski" 100 g, 1 kg = 10,90</p> <p>100g 1.09</p>	<p>Scharfe Tomatensauce mit Tafelmeerrettich "Na Pososchok" 280 ml Gl, 1 L = 5,54</p> <p>1.55</p>	<p>Natürliches Mineralwasser mit Kohlensäuren versetzt "Borjomi" PET 1 L Fl zzgl. Pfand 0,25</p> <p>1.79</p>
<p>Schweinebauch "Brjuschina koptschonaja" gepökelt und geräuchert 300 g Pack, 1 kg = 10,97</p> <p>3.29</p>	<p>Geräucherte grobe Brühwurst mit Walnüssen und Walnuss-Aroma, nach Art einer Kochsalami 270 g Pack, 1 kg = 12,34</p> <p>3.33</p>	<p>"HARMONY DAY" Vodka Classic, 40% vol. 1 L Fl</p> <p>TOP 11.99</p>

EINFACH ANDERS

Die Schicksale nicht vergessen

Friedhof Westerholz in Hallendorf: Neue Informationspulte erinnern an die NS-Opfer

Salzgitter. Der Arbeitskreis Stadtgeschichte lädt für Mittwoch, 27. August, um 16.30 Uhr zur Einweihung von drei neuen Informationspulten auf dem Friedhof Westerholz bei Hallendorf ein. Das Friedhofsfeld ist heute ein Gedenkort für rund 1.000 Opfer des Nationalsozialismus – darunter Zwangsarbeitende, Kriegsgefangene, KZ-Häftlinge und Häftlinge des ehemaligen Arbeitserziehungslagers.

Die neuen Tafeln geben Besucherinnen und Besuchern Einblicke in die Geschichte des Ortes. Zur feierlichen Enthüllung sprechen Salzgitters Erster Bürgermeister Stefan Klein, Jens Loock, Arbeitsdirektor der Salzgitter Flachstahl GmbH sowie Vertreterinnen des Arbeitskreises Stadtgeschichte. „Mit den neuen Informationspulten schaffen wir einen Ort des Innehaltens und Lernens“, sagt Maïke Weth, Leiterin der Gedenk- und Dokumentationsstätte KZ Drütte. „Die Schicksale der hier bestat-



Einladung zur Einweihung: Der Arbeitskreis Stadtgeschichte stellt nächste Woche drei Informationspulte auf dem Friedhof Westerholz auf.

FOTO: PRIVAT

ten Opfer dürfen nicht in Vergessenheit geraten.“

Die Umsetzung der Informationstafeln wurde durch Spenden des VW-Werks Salzgitter, von Einzelpersonen sowie mit Unterstützung der Salzgitter AG und der Städtischen Regiebetriebe Salzgitter ermöglicht. Parkmöglichkeiten sind auf dem Westerholzweg in Hallendorf vorhanden.

Eine Führung auf Spanisch

In der Gedenkstätte Drütte ist Am Samstag 30. August, von 15 bis 16 Uhr eine Führung auf Spanisch geplant durch die Ausstellung „KZ-Häftlinge in der Rüstungsproduktion“. Dr. Teri Arias informiert die Besucher und Besucherinnen über die Geschichte des Konzentrationslagers und die dort

inhaftierten Menschen. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldung bitte im Vereinsbüro unter Tel. (05341) 44581 oder per E-Mail an info@gedenkstaette-salzgitter.de. Treffpunkt ist am Tor 1 der Salzgitter AG, Eisenhüttenstraße, in Watens-

Mix Markt 111

Inh. Olga Reichert
Krühgarten 79,
38228 Salzgitter

Mo - Fr: 09:00 - 19:00

Sa: 09:00 - 18:00



05341 - 2259420

www.mixmarkt.eu